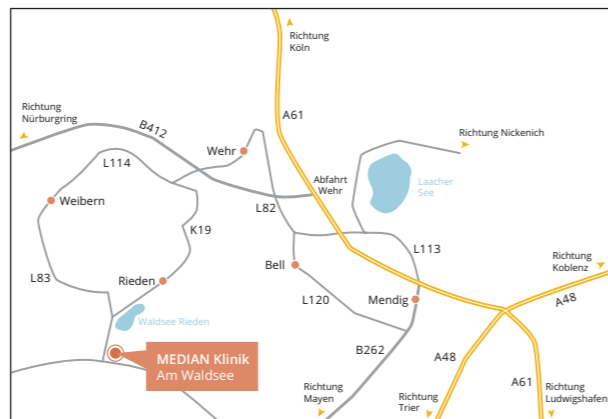




Anfahrt



Mit dem Auto:

- Auf der A 61 Abfahrt „Wehr“. Folgen Sie dem Autobahnzubringer „Wehr/Nürburgring“.
- Abfahrt „Riedon“ und der Ausschilderung „Waldsee Riedon“ folgen. Fahren Sie am See vorbei. Ca. 800 m weiter finden Sie die Klinik auf der linken Straßenseite.



Ihr Ansprechpartner

Dr. med. Frank R. Tuchtenhagen
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie
Chefarzt der MEDIAN Klinik Am Waldsee

MEDIAN Klinik Am Waldsee
 Reha-Zentrum für junge Abhängige
 Riedener Mühlen · 56745 Riedon
 Telefon +49 2655 933-0 · Telefax +49 2655 933-110
 waldsee-kontakt@median-kliniken.de

www.median-kliniken.de



MEDIAN Klinik Am Waldsee Informationen für Fachkreise

Das Leben leben



Wer kann behandelt werden?

In der MEDIAN Klinik Am Waldsee werden substanzabhängige Menschen mit rehabilitativer Zielsetzung behandelt. Wir widmen uns dabei bevorzugt Patienten mit einer weiteren psychiatrischen Diagnose, insbesondere mit einer Erkrankung aus dem schizophrenen oder depressiven Formenkreis sowie schwer persönlichkeits- oder entwicklungsgestörten Menschen. Unsere Patienten sind junge Erwachsene im Alter von 16 Jahren bis ca. 35 Jahren. Das soziale Umfeld der Patienten wird auf geeignete Weise in die Behandlung mit einbezogen. Auch können Patienten ihre Hunde mitbringen.

Wer übernimmt die Kosten?

Die Kosten der Behandlung übernehmen die Rentenversicherungen, Krankenkassen oder Sozialämter als Leistungsträger im Rahmen der medizinischen Rehabilitation.

Wie erfolgt eine Aufnahme?

Interessenten und Angehörige informieren wir gerne vor einer Therapie über Behandlungsmöglichkeiten und unsere spezifischen Ansätze. Gerne führen wir ein Vorgespräch in unserer Klinik durch oder

besuchen den Interessenten bei einer psychiatrischen Akutbehandlung oder im Strafvollzug. Dies gilt insbesondere für schwer erkrankte Patienten, die wir in ihrer gewohnten Lebensumgebung kennenlernen wollen.

Bei Patienten mit sehr komplizierten Vorgeschichten (z.B. vielen Hospitalisationen, zahlreichen abgebrochenen Therapien, Suizidversuchen, Haftsozialisation etc.) können Vorgespräche für uns obligatorisch sein.

Welche Bedeutung hat die Entgiftung?

Vor der Aufnahme müssen Patienten entgiftet sein. Dies gilt insbesondere bei einer Abhängigkeit von Alkohol, Opiaten und Benzodiazepinen. Wir führen keine Substitutionsbehandlung durch.

Wie lange dauert die Behandlung?

Die Behandlungsdauer beträgt in der Regel 6 Monate. Im Einzelfall können sowohl kürzere Behandlungen (z.B. bei einer „Wiederauffangbehandlung“ oder im Rahmen einer stationären Krisenintervention) oder deutlich längere Prozesse angezeigt sein.



Aus welchen Elementen setzt sich die Behandlung zusammen?

Das Konzept unserer Behandlung ist psychiatrisch - verhaltensmedizinisch. Verfahren aus dem systemischen, tiefenpsychologischen, körpertherapeutischen und arbeitstherapeutischen Bereich werden ergänzend eingesetzt.

Natürlich bieten wir auch (jahreszeitlich und auf Nachfrage wechselnde) Elemente zur Freizeitgestaltung an. Durch eine eigene „Klinikschule“ ermitteln wir bei jedem Patienten den Bildungsstand und bieten in einer schulpädagogischen Gruppe „Lernen zu lernen“, an, um den Wissensstand der Mittelstufe (falls nötig) nachzuvermitteln und den Übergang zu Abendschulsystemen zu ebnet.

In welchen Phasen erfolgt die Behandlung?

Unsere Behandlung ist in drei Phasen gegliedert: Eingangsphase
Stammphase und
Adaptionsphase (bei gegebener Indikation).

Psychotherapie in der Gruppe: Orientierung und Gemeinschaft

Die Gruppentherapie findet mit dem Bezugspsychotherapeuten statt und wird durch themenzentrierte Gruppen (Indikativgruppen) ergänzt. Die Bezugsgruppen sind die Lebensgemeinschaften der Patienten. Daher nehmen sozialtherapeutische sowie milieutherapeutische und psychoedukative Methoden zu Beginn der Behandlung einen breiten Raum in der Gruppentherapie ein, der später eher verhaltenstherapeutischen Methoden Platz lässt.

Einzeltherapie: Erkenntnis und Verarbeitung

Die Einzeltherapie folgt in einer methodischen Vielfalt den individuellen Bedürfnissen der Patienten. Dabei finden auch analytische, tiefenpsychologische, systemische und körperbezogene Behandlungsformen Anwendung. In einer eher supportiv und psychoedukativ orientierten schonenden Einzeltherapie können auch psychotisch-schwersterkrankte Patienten gut erreicht werden.

Medizinische Behandlung: Hilfe und Selbsthilfe

Die medizinische und psychiatrische Behandlung fußt auf einer multiaxialen Diagnostik, die auch technische

Verfahren mit einschließt. Neben der psychiatrischen und psychopathologischen Diagnostik erfolgt eine Laboruntersuchung, eine elektro-physiologische Untersuchung und eine psychometrische Eingangsunter-suchung, die individuelle Belastungsgrenzen aufzeigt und damit vor Überforderung während der Behandlung schützt. In frei vereinbarten Einzelterminen kann sowohl eine hochfrequente psychiatrische Behandlung erfolgen wie die Behandlung von begleitend vorliegenden somatischen Erkrankungen. Die Ausstattung der Klinik erlaubt alle allgemeinmedizinischen Interventionen. Endoskopische und radiologische Untersuchungen werden im Konsiliarsystem veranlasst.

Die Sport- und Körpertherapie ist in die medizinische Behandlung integriert. Daneben organisiert der Klinik-sport Sportangebote zur Freizeitbeschäftigung: Wanderungen, Sauna- und Schwimmbadbesuche usw.

Arbeitstherapie: Produktion und Kreativität

Die Arbeitstherapie findet werktäglich statt. Neben kreativen Techniken werden auch Produktionstechniken eingesetzt. Derzeit verfügt die Klinik über folgende Werkstattbereiche: Hauswirtschaft, Lehrküche und

Service-Bereich, Wäscherei und Manglelei, Schneiderei, Tischlerei, Möbelrestauration, Keramikwerkstatt, Landschaftsgärtnerei, Nutztierhaltung und Büroarbeitsplätze. Im Rahmen der Arbeitstherapie erlernen die Patienten z.B. Pünktlichkeit, Planen von Aufgabenlösungen, Einhalten von Absprachen, Kommunikation in Kleingruppen, Zusammenarbeit in Kleinstgruppen, handwerkliche Techniken und produktives Arbeiten.

Die Arbeitstherapiebereiche vermitteln besonders intensiv Einblick in Berufsfelder, die ohne Nutzung von Maschinen ausgeübt werden können und eine Verwendungschance auf dem Arbeitsmarkt bieten. Bereits früh werden Kontakte zur Agentur für Arbeit und insbesondere Berufsinformationszentren aufgebaut und genutzt.

Paartherapie: Kein Problem

Die Behandlung von Lebenspartnern ist in unserer Klinik im Rahmen der „Paartherapie“ möglich. Kinder können ihre Eltern in der Klinik besuchen. Übernachtungen im Paarzimmer der Eltern sind möglich.